

Ressort: Finanzen

BGA-Präsident Börner bringt Euro-Austritt Italiens ins Spiel

Berlin, 03.03.2013, 07:53 Uhr

GDN - Der Präsident des Bundesverbandes Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen (BGA), Anton Börner, hat einen Austritt Italiens aus der Eurozone ins Spiel gebracht. "Die Nordeuropäer sollten sich hinter verschlossenen Türen Gedanken über Abwicklungsszenarien machen. Andernfalls können uns die Italiener mit der Drohung ihres Euro-Ausstiegs erpressen", sagte Börner dem Nachrichtenmagazin "Focus".

60 Prozent der Italiener seien gegen den Euro mit seinen geltenden Regeln, sagte Börner. "Wir müssen die italienischen Wähler ernst nehmen und ihnen erklären, dass es zur Globalisierung keine Alternative gibt", so der ausgewiesene Italien-Kenner mit persönlichen Kontakten zur dortigen Wirtschaftselite. Dennoch bräuchten Länder wie Deutschland einen "Plan B" für einen möglichen Zerfall der Eurozone. Es sei nicht vorstellbar, dass Deutschland Geld nach Italien überweise: "Die Italiener sind vermögender als die Deutschen." Es dürfe kein Tabu sein, wenn beide Länder bei der Währung wieder getrennte Wege gingen, so der Verbands-Chef: "Politiker können vielleicht vorübergehend vor der Realität die Augen verschließen. Unternehmer dürfen das nicht tun." Der frühere italienische Industrieminister Paolo Savona sprach sich unterdessen für einen Euro-Ausstieg seines Landes aus. Der Ökonom, der in den 1990er-Jahren unter den Ministerpräsidenten Carlo Azeglio Ciampi und Romano Prodi an Italiens Vorbereitung für die Eurozone mitgewirkt hat, sagte dem Nachrichtenmagazin: "Wenn sich die Europapolitik nicht ändert, haben wir zwei Möglichkeiten. 20 Prozent Arbeitslosigkeit mit dem Euro - oder 20 Prozent Inflation ohne Euro, mit der Chance, uns zu erholen. Ich bevorzuge die zweite Variante." Noch verhindere die Angst vor dem Sprung ins kalte Wasser diesen Schritt, so Savona. "Ein seriöses Land muss einen solchen Plan B haben. Wenn man ihn nicht hat, ist man bei Verhandlungen schwächer."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-9045/bga-praesident-boerner-bringt-euro-austritt-italiens-ins-spiel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com